



Sport in einer Passivhausturnhalle

Einfeldhalle Neuenhagen

Projektbeschreibung

Gebäude, vor allem Sporthallen, im Passivhausstandard sind heute noch keine Selbstverständlichkeit. Vielfältige Anforderungen müssen bei der Planung beachtet werden. 2010 wurde eine Turnhalle nach DGBN-Standard in Neuenhagen bei Berlin realisiert. Der Bau ist in das Erdreich eingelassen, um die wahrnehmbare Kubatur zu minimieren und ein optimales Verhältnis zwischen Oberfläche und Volumen zu schaffen. Die Gebäudehülle besteht aus massiven Wänden mit 28 cm starker Wärmedämmschicht, hochwärmegeprägten Fenster- bzw. Türrahmen und einer 3-fach-Isolierverglasung. Die Glasfassade auf der Südostseite ermöglicht die Nutzung ohne künstliches Licht, eine intelligente Steuerung der Lüftungsanlage sowie der Außenjalousien einen optimalen Komfort. Die zentrale Zu- und Abluftanlage weist eine Wärmerückgewinnung von 84 % auf. Zusätzlich notwendige Erwärmungen erfolgen über eine Erdwärmesonde, die im Sommer für eine Kühlung des Gebäudes sorgt. Kurze Leitungswege, niedrige Vorlauftemperaturen und die optimale Anlagenkonstellation begünstigen die Nutzung der solarthermischen Anlage auf dem Schrägdach. Ergänzend dazu wird auf dem Dach mit Hilfe einer Photovoltaikanlage (33,5 kWp) Strom erzeugt. Damit entspricht das Gebäude dem neuesten ökologisch-energetischen Standard. Im Vergleich zu herkömmlichen konventionellen Energieträgern ergibt sich eine **Einsparung von 13,8 Tonnen CO₂ pro Jahr**.

Auftraggeber:

Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
Am Rathaus 1
15366 Neuenhagen



Ansprechpartner:

BAUCONCEPT
PLANUNGSGESELLSCHAFT mbH
Bachgasse 2
09350 Lichtenstein
www.bauconzept.com

Zeitraum:

Eröffnung Februar 2010

Standort:

Goethe-Grundschule
Rathausstraße 28
15366 Neuenhagen bei Berlin

Investitionskosten:

ca. 2,2 Millionen Euro

